

Presseinformation

Potsdam/Berlin, 18.03. 2010

Pressestelle:

Gisela Köhler

Tel.:

0331/64 63 160

Fax:

0331/64 63 358

E-mail:

gisela.koehler@ikkbb.de

Die IKK informiert:

Berufseinsteiger und Studenten sollten Kasse ohne Zusatzbeitrag wählen!

Seit März läuft die diesjährige Suche jugendlicher Schulabgänger nach einem geeigneten und verfügbaren Ausbildungsplatz in der Region auf Hochtouren. Und die Ausbildungsbetriebe in Berlin und Brandenburg wählen aus den Bewerbern jetzt ihren Nachwuchs aus.

Die Innungskrankenkasse Brandenburg und Berlin (IKK) informiert vor diesem Hintergrund: Mit dem Berufseinstieg als Lehrling oder Azubi ist die Wahl einer eigenen Krankenversicherung verbunden – der Jugendliche verlässt also die Familienversicherung und wird selbst zum Mitglied einer Kasse seiner Wahl. 2010 ist hier ein neuer Aspekt zu beachten:

Besonders Berufsanfänger und Studenten sollten unbedingt eine Kasse wählen, die ohne Zusatzbeitrag auskommt. Gerade den von immer mehr Kassen erhobenen pauschalen Zusatzbeitrag von 8 Euro im Monat (96 Euro pro Jahr) muss jedes Kassenmitglied zahlen, ohne Rücksicht auf die Höhe des eigenen Einkommens. Angesichts eines durchschnittlichen Lehrlingsgehältes in Brandenburg von rund 567 Euro brutto (rd. 452 Euro netto) und 677 Euro (rd. 538 Euro netto) in Berlin wird der pauschale Zusatzbeitrag zu einer spürbaren finanziellen Belastung für die jugendlichen Berufsanfänger. Er verteuert z.B. den durchschnittlichen Krankenkassenbeitrag für brandenburgische Azubis um fast 18 % von 44,79 Euro auf 52,79 Euro.

Ähnlich fatal die Konsequenz für Studenten: Hier steigert ein Zusatzbeitrag von 8 Euro den Krankenkassenbeitrag um 15 % von derzeit pauschal 53,40 Euro auf dann 61,40 Euro pro Monat. Zudem wird der Zusatzbeitrag bei Studenten von der erhebenden Kasse ohne Rücksprache einfach mit dem Beitrag zusammen monatlich abgebucht.

Die regionale IKK Brandenburg und Berlin erhebt 2010 garantiert keinen Zusatzbeitrag. Darüber hinaus bietet die handwerksnahe IKK besonders Berufseinsteigern gezielte Unterstützung bei der regionalen Lehrstellensuche und bei der Bewerbung. Dazu gehören 2010 die aktuelle IKK-Ausbildungsbörse mit persönlichem Bewerbercoach unter www.spleens.de und das kostenlose Azubi-Paket mit hilfreichen Tipps und praktischen Übungen für die erfolgreiche Bewerbung. Einfach gebührenfrei bestellen unter (0800) 88 33 2 44 oder persönlich abholen in der nächsten IKK-Geschäftsstelle (siehe Übersicht).

Diese Meldung finden Sie auch im Internet, unter www.ikkbb.de

Die IKK Brandenburg und Berlin betreut rund 202.000 Versicherte und über 35.000 Arbeitgeber in 22 Geschäftsstellen (siehe Übersicht Seite 2).

Die IKK-Geschäftsstellen im Land Brandenburg

Bernau	Breitscheidstr. 46	16321 Bernau
Brandenburg/Havel	Sankt-Annen-Str. 28	14776 Brandenburg
Eberswalde	Freienwalder Str. 45	16225 Eberswalde
Finsterwalde	Genossenschaftsstr. 19	03238 Finsterwalde
Frankfurt (Oder)	Ferdinandstr. 13	15230 Frankfurt (Oder)
Fürstenwalde	Wriezener Str. 61 a	15517 Fürstenwalde
Jüterbog	Große Str. 110	14913 Jüterbog
Kolkwitz	Gewerbeparkstr. 12	03099 Kolkwitz
Königs Wusterhausen	Cottbuser Str. 53a	15711 Königs Wusterhausen
Lübben	Cottbuser Str. 6	15907 Lübben
Nauen	Waldemarstr. 15 a	14641 Nauen
Neuruppin	Fehrbelliner Str.3	16816 Neuruppin
Oranienburg	Bernauerstr. 37	16515 Oranienburg
Perleberg	Bahnhofsplatz 8	19348 Perleberg
Potsdam	Ziolkowskistr. 6	14480 Potsdam
Prenzlau	Dr. Wilhelm-Külz-Str. 40	17291 Prenzlau
Rathenow	Fr.-Ebert-Ring 63	14712 Rathenow
Seelow	Hinterstr. 20	15306 Seelow
Stadtbüro Cottbus/Haus des Handwerks	Altmarkt 17	03046 Cottbus

Die IKK-Geschäftsstellen im Land Berlin

Berlin-Schöneberg	Keithstr. 9/11	10787 Berlin
Berlin-Mitte	Wallstr. 68	10179 Berlin
IKK-Servicecenter HWK Berlin	Mehringdamm 14	10961 Berlin